

## VI.

Verzeichniss der an die k. k. geologische Reichsanstalt  
 gelangten Einsendungen von Mineralien, Gebirgsarten,  
 Petrefacten u. s. w.

Vom 1. Juli bis 30. September 1857.

- 1) 11. Juli. Eine Kiste, 60 Pfund. Von Herrn Joseph Huber.  
 Zähne und Knochen von *Elephas primigenius*. Gefunden in dem Löss bei Nussdorf und für die k. k. geologische Reichsanstalt angekauft.
- 2) 16. Juli. Eine Kiste, 46 Pfund. Von Herrn Doctor August Günther, General-Stabsarzt und Professor in Dresden.  
 Eine auserlesene Suite von Versteinerungen aus der sächsischen Pläner- und Quadersandstein-Formation. Diese Sendung wurde in der Sitzung vom 24. November durch Herrn Dr. Stache vorgelegt.
- 3) 21. Juli. Eine Kiste, 24 Pfund. Von der k. k. Finanz-Landes-Direction in Lemberg.  
 Asphalte, aus dem Kolomeaer und Sandeezer Kreise, zur chemischen Untersuchung.
- 4) 22. Juli. Eine Kiste, 74 Pfund. Von Sr. k. k. Hoheit dem durchlauchtigsten Herrn Erzherzog Stephan.  
 Gypskrystall von Reinhardsbrunn in Thüringen, Manganspath von Oberneisse im Herzogthume Nassau, mineralogische Schaustücke.
- 5) 27. Juli. Ein Packet, 4¾ Pfund. Von der k. k. Statthalterei in Prag.  
 Röthel von Kamenomost in Böhmen, zur chemischen Analyse.
- 6) 3. August. Ein Packet, 2 Pfd. Von Herrn Fr. Resz aus Sissek in Slavonien.  
 Mineralien, zur chemischen Untersuchung.
- 7) 18. August. Ein Packet, 1¼ Pfd. Von der k. k. Baudirection in Innsbruck.  
 Neues Mineral (Vorhauserit).  
 Herr Professor Kennigott in Zürich beschreibt diese Species im 2. Heft dieses Jahrbuches.
- 8) 24. August. Zwei Kisten, 200 Pfund. Von dem k. k. Bezirksamt Pregrada.  
 Mineralwässer von Dubrova in Ungarn, zur chemischen Untersuchung.
- 9) 25. August. Ein Packet, 3 Pfund, und ein Kistchen mit 6 Pfund. Von Herrn Hoffmann, Werksbesitzer zu Moldawa im Banat.  
 Porphyrkugeln und einige Pflanzenreste von Ruszkberg.
- 10) 27. August. Acht Kisten, im Gesamtgewicht von 268 Pfund. Von der k. k. Comitatsbehörde zu Trentschin in Ungarn.  
 Mineralwässer, von Trentschin-Teplitz, zur chemischen Untersuchung.
- 11) 31. August. Ein Packet, 8 Pfund. Von Herrn Professor Maier in Stuhlweissenburg in Ungarn.  
 Tertiärpetrefacten, und zwar: Congerien und Cardien von Arpád bei Fünfkirchen, und Nummuliten aus der Gegend von Zircz in Ungarn.

12) 9. September. Eine Kiste, 24 Pfund. Von der k. k. Handelskammer zu Kronstadt in Siebenbürgen.

Bimsstein aus der Umgegend von Kronstadt, zur Untersuchung.

13) 14. Septemb. Ein Kistchen, 43 Pfd. Von Hrn. v. Leuzendorf in Agram. Erdharze, zur chemischen Untersuchung.

14) 19. Septemb. Ein Kistchen, 12 Pfd. Von Hrn. Ant. Riegl in Fünfkirchen. Eisensteine, zur chemischen Untersuchung.

15) 23. September. Ein Kistchen, 45 Pfd. Von Herrn Tschermak. Vulcanische Gebirgsarten aus der Umgegend von Banow in Mähren.

16) 28. September. Zehn Kisten im Gesamtgewicht von 616 Pfund. Von dem k. k. Rosenberger Mineralwasser-Hauptdepot in Rosenberg.

Mineralwasser, zur chemischen Untersuchung.

17) Von den bei der Landesaufnahme thätigen Herren Geologen, gelangten in diesem Quartale folgende Einsendungen an die Anstalt: Von der ersten Section in Böhmen, den Herren Dionys Stur und Johann Jokély.

Porphyrtartige Granite von Tabor, Wlasenitz, Drhowiz und Slap. Gneisse und körnige Kalke von Sudomirzitz, Cheynow, Patrau und Pilgram. Serpentin von Woschitz u. s. w. Ferner: Porphyre und Gangstufen von Klostergrab, Mariasehein, Teplitz, Basalte, Phonolithe, Trachyte und Braunkohlensandstein von Aussig und Nesteschitz. Plänmergel und Quadersandstein mit Petrefacten von Eulau, Gastorf, Raudnitz, Auscha, Kulm u. a. m. Gesamtgewicht 727 Pfund.

Von der zweiten Section, in Krain, den Herren Bergrath M. V. Lipold und Dr. Stache.

Gesteine und Versteinerungen aus den Gailthaler-, Werfener- und Guttensteinerschichten, Kreidekalk mit Versteinerungen, insbesondere Rudisten, Gastropoden und Korallen, aus der Gegend von Grosslaschitz, Seissenberg, Treffen, Weichselburg, Gotschee, Moettling. Kohlenproben und Süßwasserconchylien aus dem Braunkohlenbecken von Gotschee. Ferner: Braun- und Rotheisensteine ebendaher. Gesamtgewicht 581·5 Pfund.

Von der dritten Section in Nordtirol, den Herren Bergrath Franz Ritter v. Hauer und Freiherr v. Richthofen.

Kupfererze von Kogl, Brixlegg und Schwaz, Trias- und Liasgesteine und Petrefacten von Hall, dem Karbendelthal, ferner von Nassereith und Reutte. Versteinerungen aus der Kreideformation Vorarlbergs und Eocenpetrefacten von Häring. Im Gesamtgewicht von 571 Pfund.

Von der vierten Section in Südtirol, den Herren Bergrath Foetterle und H. Wolf.

Gesteine und Versteinerungen aus dem Dachstein-Dolomit, den Oolithen und dem rothen Ammonitenkalk, aus der Umgebung von Trient und Val di Non; ferner: Gesteine und Versteinerungen aus dem Biancone, der Scaglia — dann Nummulitengesteine und Eocenpetrefacten, vom Doss di Trento, von Sardagna und Cognola. — Im Gesamtgewicht von 210 Pfund.